

Wien-Meidling: 4,2 Tonnen Feuerwerkskörper illegal beschlagnahmt!

In Wien-Meidling wurden am 31. Dezember 2024 über 4,2 Tonnen illegale Feuerwerkskörper beschlagnahmt. Auch Schwarzarbeiter entdeckt.



Wien-Meidling, Österreich - In einem spektakulären Einsatz hat die Gruppe Sofortmaßnahmen am Dienstag, den 31. Dezember 2024, in Wien-Meidling über 4,2 Tonnen Feuerwerkskörper beschlagnahmt. Diese brandgefährliche Ware wurde illegal in einem Geschäftslokal sowie in Kleinbussen und einem Anhänger gelagert. Die ordnungsgemäße Entsorgung der Feuerwerkskörper erfolgt mit Unterstützung der Feuerwehr, wie die **Krone** berichtete.

Die Razzia war Teil regelmäßiger Kontrollen, die in Wintersaison stattfinden, und wurde auf Hinweis der Landespolizeidirektion

Wien durchgeführt. Neben den Feuerwerkskörpern wurden auch drei Schwarzarbeiter entdeckt. Walter Hillerer, der Leiter der Gruppe Sofortmaßnahmen, betonte die Gefahren, die von solchen illegal gelagerten Materialien ausgehen, und dankte der Polizei sowie der Feuerwehr für ihre Unterstützung. Die regelmäßigen Prüfungen seien ein unverzichtbarer Teil der Bemühungen für die Sicherheit in der Stadt, stellte Hillerer klar. In vorhergehenden Kontrollen wurden zudem in Floridsdorf 560 verbotene Pyrotechnikgegenstände sowie ein Schlagring und ein Klappmesser sichergestellt, wie die Presseabteilung der Stadt Wien mitteilte und kritisierte, dass solche gefährlichen Gegenstände vor den beliebten Silvesterfeiern im Umlauf sind.

Details	
Vorfall	Vandalismus
Ursache	illegale Lagerung
Ort	Wien-Meidling, Österreich
Festnahmen	3
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• presse.wien.gv.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at